



Prof. Dr. Dr. Frauke Rostalski

Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln

Tel.: +49 221 470 – 4284

E-Mail: ls-rostalski@uni-koeln.de

Web: <http://www.rostalski.jura.uni-koeln.de/>

Köln, den 16.09.2019

Bundesweiter Moot Court im Strafrecht

Nach der erfolgreichen Teilnahme an dem ersten bundesweiten Moot Court im Strafrecht, organisiert von der Universität Leipzig, wird dem Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtsphilosophie und Rechtsvergleichung von Frau Professorin Rostalski im nächsten Jahr die besondere Ehre zuteil, die zweite Runde des **bundesweiten Moot Courts im Strafrecht**, auszurichten.

Wir sind aber nicht nur Gastgeber – daneben möchten wir selbstverständlich den ersten Platz des Moot Courts im Strafrecht 2019 verteidigen. Hierzu suchen wir **vier motivierte und engagierte Studierende**, die diese Aufgabe als Team mit uns zusammen in Angriff nehmen wollen.

Die Aufgabe des Moot Court-Teams ist die Vorbereitung eines Abschlussplädoyers. Zwei Studierende des Teams nehmen dabei die Position des Generalbundesanwalts und zwei Studierende die Position der Verteidigung ein. Dafür erhalten die Teams den Sachverhalt, der sich unter anderem mit den strafrechtlichen Herausforderungen der Digitalisierung und dem Wirtschaftsstrafrecht befasst, am 1. Februar 2020. Anschließend hat das Team drei Monate Zeit, um die Plädoyers vorzubereiten. Unterstützt werden die Teams durch einen Betreuer oder eine Betreuerin des Lehrstuhls. Der Moot Court findet am Freitag, den 05. Juni 2020, an der Universität zu Köln statt, das Finale wird in den Räumen des OLG Köln ausgetragen. Wie schon im letzten Jahr wird der Moot Court vor einer hochkarätig besetzten Jury von Praktikern aus der Justiz ausgetragen. Abschließend möchten wir den Tag mit allen anderen Teilnehmern im Rahmen einer gemeinsamen Abendveranstaltung ausklingen lassen.

Voraussetzung für die Teilnahme am Moot Court sind Grundkenntnisse im Strafrecht, die Sie durch den Besuch der Vorlesung Strafrecht I erlangt haben. Sie erhalten für die Teilnahme am Moot Court eine Schlüsselqualifikation. Zudem können sich die Sieger des Moot Courts über JuS-Jahresabonnements und Buchpreise freuen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie gerne für die Universität zu Köln an dem bundesweiten Moot Court im Strafrecht teilnehmen möchten, bewerben Sie sich mit einem Motivationsschreiben und einem Lebenslauf bis zum **15. Dezember 2019** bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!